



STADTMUSEUM KLAUSEN
MUSEO CIVICO DI CHIUSA

SYLVIA BARBOLINI

Unter dem Strich

Eröffnung

Fr 24.8.2018 | 18 Uhr

Einführung

Adina Guarnieri

Dauer der Ausstellung

25.8. – 6.10.2018

Di-Sa | 9.30-12, 15.30-18 Uhr

So und Mo geschlossen

Dem Werk der aus dem Eggenal stammenden Künstlerin Sylvia Barbolini ist ab dem 24. August 2018 eine Einzelausstellung im Stadtmuseum Klausen gewidmet. Barbolini ist in Klausen keine Unbekannte. Schon im November 2016 installierte sie einen Schwarm lebensgroßer Graugänse in der Fußgängerzone der Stadt. Im Stadtmuseum zeigt sich nun vor allem die Liebe der Künstlerin zur Malerei. Großformatige Arbeiten auf Leinwand sowie kleinere Werke auf Papier geben einen Einblick in das gedankliche Universum einer aufmerksamen Beobachterin. In surreal anmutenden Bildkompositionen ordnet sie Motive des alltäglichen Erlebens neu, als arbeite sie die Welt wie über Nacht in Traumgebilden auf. Stellenweise lassen ihre Darstellungen an eine Art Geografie der Seele denken, an alte, nicht maßstabsgetreue Karten, die von Wanderungen durch den Kosmos des menschlichen Daseins künden. Barbolinis Bildsprache ist unkonventionell, erscheint aber nur auf den ersten Blick absurd. Tatsächlich orientieren sich ihre Kreationen erstaunlich genau an den Gesetzmäßigkeiten der Realität. Sie laden den Betrachter zum spielerischen Vergleich mit der eigenen Erfahrung ein und ermuntern dazu gewohnte Sichtweisen zu überdenken. Die zahlreichen, den Werken inhaltlich zugrunde liegenden Sinnschichten, finden ihre Entsprechung in der Wahl verschiedener Materialien und Techniken. Feine Stickerei, Malerei, Umdruck und Zeichnung verschmelzen zu stimmigen Arrangements, die nur bei näherer Betrachtung zu entschlüsseln sind. Dabei fallen liebevoll gestaltete Details ins Auge, die der Deutung des Gesamten manchmal eine unerwartet neue Wendung geben. Vielleicht gebiert sich aus den vielgestaltigen Bezügen der einzelnen Teile zueinander jener augenzwinkernde Humor, der Barbolinis Werk auf so vielfältige Weise prägt.

Wer ihre Ausstellung in der Bozner Galerie Prisma im letzten Jahr besucht hat, darf sich in Klausen übrigens auf eine Auswahl ausschließlich neuer Werke freuen. Unter anderem wird eine eigens für die malerische Stadt am Eisack angefertigte Arbeit zu sehen sein.

Sylvia Barbolini, geboren 1986 in Bozen, studierte Malerei an der Accademia di Belle Arti in Venedig sowie an der Facultad des Bellas Artes Alonso Cano in Granada. 2015 wird ihr im Rahmen des 34. Österreichischen Grafikwettbewerbs der Preis des Landes Vorarlberg zuerkannt. Seit 2012 lebt und arbeitet Sylvia Barbolini in Eggen und Rottweil, Baden-Württemberg.

Stadtmuseum Klausen | Museo Civico di Chiusa
Frag Via Fraghes 1 | 39043 Klausen Chiusa BZ
www.museumklausenchiusa.it
facebook.com/museumklausenchiusa